

GARTENHOLZ



Wenn der Frühling ruft ...

“Die eigene Oase”



Von Natur zur Natur ...

- die Terrasse aus Massivholz ist im Laufe der Zeit zu einer echten Wohnungsergänzung geworden.

Zur Entspannung nach einem langen Arbeitstag oder für gesellige Abende mit Freunden trägt die Natürlichkeit einer Holz-Terrasse zum richtigen Ambiente bei. Es entsteht ein harmonisches Gesamtbild und eine sanfte Verbindung zwischen Außen- und Wohnbereich.

Ihre Wahl für eine Terrasse aus Holz ist auch gleichzeitig eine klimafreundliche Entscheidung - denn Holz bindet CO₂.

Somit schließt sich ökologisch auch in Ihrer eigenen "Oase" der Kreis - von Natur zur Natur.

Die sorgfältige Auswahl der Rohhölzer durch MOCO, kombiniert mit dem hohen Anspruch an perfekte Hobelung, führen zum heutigen Qualitätsstandard der Terrassendiele aus Vollholz.

INHALTSVERZEICHNIS

Produkte:

Natur pur	4
CLASSIC Sibirische Lärche	6
Douglasie	7

Technische Informationen:

Zertifizierungen	8
Montage und Verlegehinweise	9
Standard Lieferformen	11



CLASSIC ...
Natur pur.



Sibirische Lärche



Sibirische Lärche

Durch die natürlichen Inhaltsstoffe eignet sich sibirische Lärche hervorragend für den Außenbereich. Das Nadelholz mit seiner relativ hohen Rohdichte und einer sehr guten Festigkeit ist im Vergleich zu Fichte schwer und strapazierfähig. Sibirische Lärche wird besonders wegen ihres warmen Farbtons geschätzt.





Douglasie



Die Witterungsbeständigkeit und geringe Anfälligkeit gegenüber Pilzen und Insekten machen die Douglasie ebenfalls zu einem hervorragend geeigneten Holz für den Außenbereich. Sie zeichnet sich durch ihre breiten Jahrringe und großen Äste, sowie ihrer rotbraunen Farbe aus. Aus holzartspezifischen Gründen ist ein gewisser Splintanteil nicht zu vermeiden.



Douglasie



Hinweis :

Holz-Öl ist in Dosen erhältlich. MOCO Holz-Öl für Gartenhölzer schützt das Holz zuverlässig und bewahrt seine natürliche Schönheit.





Lifestyle im Garten ...



Sibirische Lärche

In der Ruhe, liegt die ...



Sibirische Lärche | 21 x 140 mm

Mit Recht "Königin der Wälder" genannt, erfreut sich die Sibirische Lärche, für den Terrassenbau an wachsendem Interesse.

Das langsame Wachstum dieser Bäume beruht auf dem besonders harten Klima in Sibirien und verleiht dem Holz eine außergewöhnliche Dichte. Die atypischen Inhaltsstoffe der Sibirischen Lärche bewirken die dauerhafte Haltbarkeit und beweist hiermit, dass sie die richtige Alternative zum Tropenholz ist. Sie ist auch ohne Behandlung für den Außenbereich geeignet und erhält mit der Zeit eine typische Patina.

Auf Pfählen aus Lärche getragen ist Venedig zweifellos der beste Beweis ihrer Robustheit. Verwandeln Sie Ihren Garten in Ihre eigene romantische Oase.

Die Konstruktionshölzer eignen sich als Unterkonstruktion oder für Pergolen, Überdachungen, Balkongeländer und Sichtschutzwände. Alles in allem - ein natürliche Ergänzung für Ihren Garten.



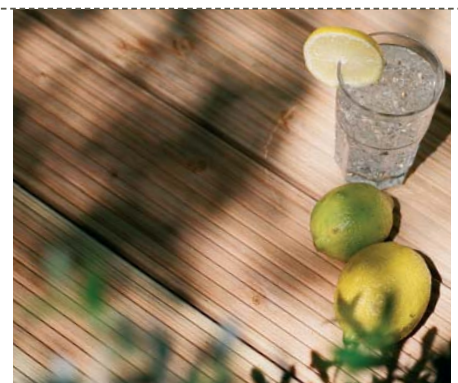
Douglasie | 28 x 140 mm

Gestaltung mit Pfiff !



Die rötlich-braune bis gelblich-weiße Färbung der Douglasie gibt Ihrer Terrasse einen ganz eigenen warmen Charakter.

Unglaublich vielfältig sind die Gestaltungsmöglichkeiten. Je nach Geschmack können die Dielen in ganzer Länge oder als Abschnitte in Mustern gelegt werden.





Umweltpolitik setzt Zeichen ...

Für die Firma MOCO hat das Thema Nachhaltigkeit und Umweltverträglichkeit seit jeher einen hohen Stellenwert. Daher legen wir besonderen Wert darauf, dass die eingesetzten Schnitthölzer aus Regionen und Wäldern bezogen werden, in denen nachweislich nachhaltige Forstwirtschaft betrieben wird. Das heißt, aus stabilen und nach hohen ökologischen Standards bewirtschafteten Wäldern, aus denen nur so viel Holz entnommen wird, wie auch wieder nachwächst. Die verwendeten Farb- und Lacksysteme sowie die industriellen Applikationsverfahren entsprechen dem aktuellsten Stand der Technik, insbesondere auch aus umweltrelevanter Sicht. Aus diesem Grunde führt MOCO mehrere Zertifikate, die diese umweltpolitische und zukunftsorientierte Grundeinstellung vom Produkt bis hin zur Unternehmensführung dokumentieren:



PEFC-Zertifizierung

Forstbetriebe können sich nach dem Zertifizierungssystem PEFC (Programme for the Endorsement of Forest Certification schemes) zertifizieren lassen. Dies bestätigt, dass sie eine naturnahe und nachhaltige Pflege des Waldes - und somit auch des Rohstoffes Holz - betreiben. In der Holzverbrauchskette nachgeschaltete Betriebe sind durch die PEFC-CoC-Zertifizierung in der Lage nachzuweisen, dass sie ihren Rohstoff aus derartig bewirtschafteten Wäldern beziehen.



Der Forest Stewardship Council (**FSC**) ist eine internationale, gemeinnützige Organisation mit dem Ziel, mit Hilfe eines Siegels ökologisch und sozial verantwortliche Waldbewirtschaftung weltweit auf Produkten sichtbar zu machen. Weltweit sind über 127 Millionen Hektar Wald FSC-zertifiziert.

Mit Hilfe der FSC-COC-Zertifizierung kann die Herkunft des Rohstoffes für die Produkte aus diesen Wäldern nachgewiesen werden.



EMAS - EG Öko-Audit-Verfahren

EMAS (Eco-Management and Audit Scheme) steht für die freiwillige Verpflichtung von Betrieben und Organisationen, den betrieblichen Umweltschutz kontinuierlich zu verbessern. Die an EMAS teilnehmenden Organisationen verpflichten sich, im Rahmen eines jährlich durchgeführten internen Audits, eine Umwelterklärung zu erstellen, in der sie die umweltrelevanten Tätigkeiten und die Daten zur Umwelt, wie Ressourcen- und Energieverbräuche, Emission, Abfälle etc. genau darstellt. Ziel ist es, den Verbrauch von Stoffen, Materialien und Ressourcen zu verringern.

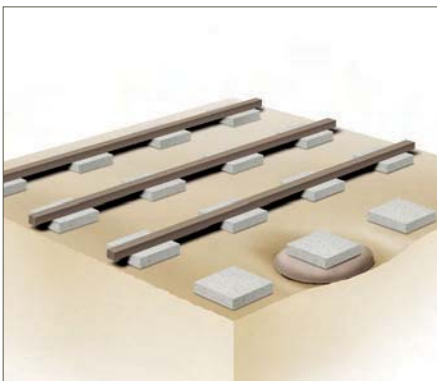


Montage und Verlegehinweise

Unebenheiten des Untergrundes müssen ausgeglichen werden. Das Erdreich sollte mit Wurzelvlies abgedeckt werden, um zu vermeiden, dass Unkraut zwischen den Dielen des Terrassenbelags durchwächst. Besser ist ein wasserdurchlässiger Bodenaufbau aus einer Sandschicht (ca. 15 cm) und einer darüberliegenden Kiesschüttung (ca. 25 cm). Der Terrassenbelag muss auf einer, für den Außenbereich geeigneten Unterkonstruktion aus Rahmenhölzern (ca. 45 x 70 mm stark), montiert werden. Die Hölzer dürfen nicht mit dem Erdreich in Kontakt kommen. Der Abstand zwischen den Rahmenhölzern muss je nach Stärke des Terrassenbelags zwischen 40 und 60 cm betragen. Damit das Wasser abfließen kann, sollte für ein leichtes Gefälle von ca. 2 % gesorgt werden. Um Stauässe zu vermeiden, dürfen die Dielen nicht direkt auf der Unterkonstruktion aufliegen. Hier helfen Abstandshalter aus nichtrostendem Metall.

Der Terrassenbelag muss von unten ausreichend hinterlüftet sein. In der Regel wird die feingeriffelte Seite als Sichtseite genutzt.

Damit sich keine Risse bilden, sollte vor dem Verschrauben vorgebohrt werden. Die Dielen werden im Abstand von ca. 1 cm verlegt und mit jeweils zwei nichtrostenden Schrauben (z.B. Edelstahl) nebeneinander auf der Unterkonstruktion befestigt. Die Schrauben sollten ca. 2,5 mal so lang wie die Stärke der Diele sein. An den Dielenenden muss mit den Schrauben ein Abstand (10 cm) eingehalten werden, damit die Hölzer nicht reißen. Die Hölzer sollten eine Einbaufeuchte von ca. 18 % haben. Werden sie trockener oder nasser montiert, muss mit Dimensionsänderungen durch das Quellen und Schwinden gerechnet werden.



Die natürlichen Verwitterungsmerkmale sind als holztypisch zu tolerieren.

Werden Laub, Schmutz oder Erde regelmäßig entfernt, bleibt das Holz länger schön.

Durch den Einfluss der UV-Strahlung vergraut naturbelassenes Holz mit der Zeit. Dies kann nur durch einen pigmentierten Anstrich verhindert werden. Eine Ölbehandlung, insbesondere Öle mit farbigen Pigmenten, kann den Vergrauungsprozess verzögern.

**“Holz ist variabler
als sie es je brauchen ...”**

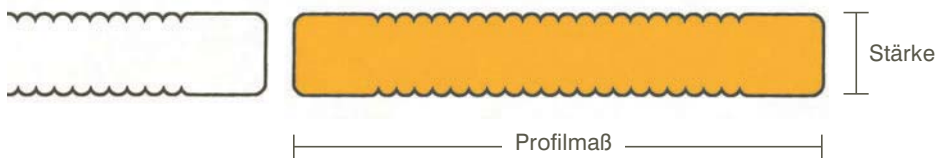


- = lieferbar
- = auf Anfrage

CLASSIC Natur pur

Holzart	Stärke in mm	Profilbreite in mm	u/s-hbf. incl. Va	4 Seiten gehobelt Ecken gerundet	eine Seite geriffelt	eine Seite genutet	zwei Seiten geriffelt	Längen in m
Sibirische Lärche								
Riffeldiele	Sibirische Lärche	28	140	●			●	2,40 - 6,00
		34	140	●			●	2,40 - 6,00
Riffeldiele	Sibirische Lärche	28	115	●		●		2,40 - 6,00
		28	140	●		●		2,40 - 6,00
		34	140	●		●		2,40 - 6,00
		45	140	●		●		2,40 - 6,00
Konstruktionsholz / Rahmen	Sibirische Lärche	45	70	●	●			2,40 - 6,00

Holzart	Stärke in mm	Profilbreite in mm	I/III hbf	4 Seiten gehobelt Ecken gerundet	eine Seite geriffelt	eine Seite genutet	zwei Seiten geriffelt	Längen in m
Douglasie								
Riffeldiele	Douglasie	28	140	●		●		3,00 / 4,00 / 5,00
		44	140	●		●		3,00 / 4,00 / 5,00
Konstruktionsholz / Rahmen	Douglasie	45	70	○	●			3,00 / 4,00 / 5,00



Sibirische Lärche
Helles, deutlich strukturiertes Holz. Feinjähig; mit meist fest verwachsenen feinen Ästen.



Douglasie
Rötlich-braunes Holz mit ausgeprägter Oberflächenzeichnung. Hart und formstabil. Ein gewisser Splintanteil ist Holzart typisch und kann nicht vermieden werden.

Ihr **MOCO** Holzfachhändler

J. A. Molfenter GmbH & Co. KG
Holzimport, Säge- und Hobelwerk
Blaubeurer Straße 82 | D-89077 Ulm
Tel.: +49 (0)7 31-165 0 | Fax: +49 (0)7 31-165 215
E-Mail: info@moco.de | www.moco.de

MOCO Holzwerk GmbH & Co. KG
Holzimport, Säge- und Hobelwerk
Bauhofstraße 1 | D-04683 Naunhof OT Ammelshain
Tel.: +49 (0) 3 42 93 - 518 0 | Fax: +49 (0) 3 42 93 - 518 23
E-Mail: kontakt@moco.de | www.moco.de

